

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Auszeichnung für Kundenorientierung, Innovationskraft und wirtschaftliche Stärke - Nectanet würdigt Koehler-Gruppe als »Hidden Champion«

- **Black Forest Power Region unter den Top 3 Regionen bundesweit**
- **Konsumenten weltweit kommen täglich mit Produkten der Koehler-Gruppe in Kontakt**
- **Kundenorientierung als zentraler Erfolgsfaktor schafft langfristige Kundenbeziehungen**

Oberkirch, 25.09.2025 – Die Black Forest Power Region gehört bundesweit zu den TOP 3 der Spitzenregionen von Hidden Champions. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der FH Dortmund. Der Koehler-Gruppe wurde in diesem Zusammenhang von nectanet, der regionalen Wirtschaftsförderung in der Black Forest Power Region, die Auszeichnung „Hidden Champion“ verliehen.

Wissenschaftlich definierte Kriterien als Basis für Auszeichnung

Der Leiter der Studie, Professor Jan-Philipp Büchler von der FH Dortmund, hatte die Black Forest Power Region ein halbes Jahr lang genau unter die Lupe genommen. In enger Zusammenarbeit mit nectanet seien die versteckten Perlen der Wirtschaft, auch Hidden Champions genannt, gefunden worden. Für die Klassifizierung als Hidden Champion gibt es definierte Kriterien. Diese umfassen die Marktposition, den Umsatz und den Bekanntheitsgrad von Unternehmen.

Die Koehler-Gruppe wird in achter Generation geführt, kann auf über 210 Jahre Unternehmensgeschichte zurückblicken und hat ihren Stammsitz in Oberkirch. Als weltweiter Anbieter von hochwertigen Spezialpapieren hat das Unternehmen frühzeitig auf die Erzeugung von erneuerbarer Energie gesetzt – was sich mittlerweile zum zweiten Standbein des Familienunternehmens entwickelt hat. Kai Furler, Vorstandsvorsitzender der Koehler-Gruppe, betont: „Die Wahrscheinlichkeit ist sehr hoch, dass man fast täglich mit Produkten der Koehler-Gruppe in Berührung kommt – ohne dies zu wissen, weil wir nicht direkt an Endkunden verkaufen.“ Zum Portfolio gehört beispielsweise Spezialpapier für Spiel- und Sammelkarten, Kassenzettel oder Etiketten, und auch flexibles Verpackungspapier, um Kunststoff bei Verpackungen zu ersetzen. Bei einem Exportanteil von rund 70 % kommen die Produkte des Familienunternehmens in über 120 Ländern weltweit zum Einsatz. „Mich freut besonders, dass mit diesem Preis unsere Kundenorientierung und unsere Innovationskraft ausgezeichnet werden“, so Furler weiter. Die Fokussierung auf den Bedarf der weltweiten Kunden erweist sich bei dem Oberkircher Unternehmen als zentraler Erfolgsfaktor. In der Konsequenz bestehen Kundenbeziehungen teilweise über Jahrzehnte. Um den Status als Vorreiterrolle bei Papierinnovationen in der Branche weiter zu festigen wurde Anfang des Jahres ein Innovationscampus mit rund 1.300 m² hochmoderner Arbeits- und Laborumgebung am Firmenstammsitz eröffnet. Über 12 Millionen Euro wurden in den Ausbau investiert.

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

„Die Black Forest Power Region ist bundesweit an Platz 3, im Land Baden-Württemberg führt unsere Region die Statistik sogar an.“, freut sich nectanet-Geschäftsführer Dominik Fehringer. „Mit insgesamt 45 wissenschaftlich erfassten Unternehmen sticht unsere Region mit einer einzigartigen Dichte an Hidden Champions heraus. Diese Studie untermauert unseren subjektiven Eindruck und bestärkt unser Netzwerk in dem Wissen, dass unsere Unternehmer global an der Spitze agieren“. Laut der Studie kommen auf 100.000 Einwohner in der Black Forest Power Region insgesamt 10 Hidden Champions, deutlich mehr als im baden-württembergischen Durchschnitt (4), im Vergleich mit Nordrhein-Westfalen (4) oder Gesamtdeutschland (2).



Abbildung: Die Black Forest Power Region ist bei den Hidden Champions bundesweit auf TOP 3: Dominik Fehringer, Geschäftsführer nectanet, überreicht die Auszeichnung an Kai Furler, Vorstandsvorsitzender der Koehler-Gruppe

Quelle: nectanet



Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2023 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392